

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es interessiert Sie gewiß...

mit Kommentar

... daß es ungezählte Insekten gibt. Bis-
her wurden von den Entomologen rund
600 000 wissenschaftlich erfaßt, aber man
schätzt, daß noch mindestens ebenso-
viele ihrer Registrierung und Klassifi-
zierung harren.

Im Wartezimmer der entomologischen
Registratur, zeitschriftenlesend.

... daß es Kneippkuren bereits zweitaus-
end Jahre gab, bevor Sebastian Kneipp
seine Kaltwasserkuren propagierte.

Sebastians Vater, ahnend, daß sein
Sohn einst Kaltwasserkuren propagieren
würde, taufte ihn deshalb «Kneipp».

... daß man die Elektro-Schockbehand-
lung schon im Altertum kannte, freilich
nicht wie heute mit elektrischen Appa-
raturen, sondern durch das Auflegen
von Zitterrochen auf den Kopf, um lang-
wierige Kopfschmerzen zu vertreiben.

Und wenn diese zentnerschweren Um-
schläge nicht halfen, ließ man langsam
einige Walfische im Mund zergehen ...

... daß Kleopatra, die berühmte ägyptische
Königin, eine etwas ausgefallene
Lieblingsspeise gehabt haben soll: Mit
Zwiebeln gefüllte Melonen!

Als Dessert genoß sie alsdann mit Kabis
gespickte Käsbälder. Röbi

Aktuelle Frage

Wo hat man das beste Echo?

Am Eisernen Vorhang? Wenn man
einen Protest hinübergift, kommt ein
Protest zurück. fis



... er schreibt auf HERMES



Bärn

Teräm - teräm - teräm - teridi -
Bärn isch Bärn - das bliibt derbi!

Diese Ortschaft, die vergift,
daß sie Bundesstadt ist.
Brav' die Altstadt voller Charme,
Blumenfenster leuchtend warm,
halb verträumt und halben wach,
Erker, Giebel, Dach an Dach.
Nachts führt in Kaminrevieren
Kater seine Katz spazieren,
und aus dem Gespensterhaus
steckt ein Buß die Zunge raus.
Wo man hinblickt ein Idyll,
Spitzweg selbst stünd' ständig still.

Teräm - teräm - teräm - teridi -
Bärn isch Bärn - das bliibt derbi!

Alles nah und alles enge,
stille Gassen, Bogengänge,
stolze Brunnen traulich plätschern,
Bären, die nicht Zähne fletschern,
die mit Rübli man ernähret
und als Wappentier verehret,
weil auch sie kein bitz pressieren

und die Ruhe nicht verlieren.
Gleich wie die Beamenschar,
die im Bundeshaus fürwahr
oft vergeblich sich bemühet
und im Aktenstaub verblühet.
Drum die Bundeskuppel - seht -
wie ihr Mausoleum steht!

Teräm - teräm - teräm - teridi -
Bärn isch Bärn - das bliibt derbi!

Seine Tramways, die spektakeln,
seine Eisenbrücken wackeln,
der Verkehr bleibt zum Erschrecken
oft in einem Engpaß stecken,
eine äußerst heikle Lage
stellt sich mit der Bahnhoffrage;
das Problem wird mehr und mehr
ungelöst und dringlicher.
Doch für einen Bernergrind,
dies noch keine Sorgen sind.
Nur die Ruhe nicht verlieren,
einmal wird man's durrenstieren!

Bärn isch Bärn - das bliibt derbi!
Teräm - teräm - teräm - teridi.

S. Türmler von Türmlikon

Mathematik und Theater

Mögen sich die Naturalisten und die
Antinaturalisten unter den Bühnenregis-
seuren streiten - für das unbefangene
Publikum «bedeuten» eben «die Bretter»
nicht nur, sondern sie «sind die Welt».

Eine Schulkasse besucht «Wilhelm
Tell». Burgbauszen. Ein alter Mann
schleppt mühsam einen - allerdings lee-
ren! - Schubkarren über die Bühne. In
bestem Bühnenpathos donnert der Auf-
seher: «Heißt das geladen? - Gleich
das Doppelte!!!» Gekicher. Halblauter
Kommentar eines Schülers: «Du, und
uns hat der Lehrer immer vor der Multi-
plikation mit null gewarnt.» AbisZ

Gruß aus dem WK

Die Batterie ist zur Entlassung bereit.
Da steht mitten im Glied ein Spezialist
ohne Tornister. — «Kanonier Birre-
bluescht, wo händ Si Iren Aff?» «Uus-
geschloofe, Herr Haupme!» Hptm. Sch.



«Isch es rächt ase?»
«Fehlt nid eis?»